



## **Automobilsport und Fun beim 56. Int. Osnabrücker Bergrennen am 3./4. August** ***Am Uphöfener Berg steigt die Spannung***

Spannung und Vorfreude sind mit den Händen zu greifen: An der 2,030 km langen Kultstrecke am Uphöfener Berg in Hilter-Borgloh laufen die letzten Vorbereitungen für das 56. Int. Osnabrücker Bergrennen am 3./4. August.

### **Ein hochkarätiges Starterfeld**

Rund 150 Fahrerinnen und Fahrer aus bis zu 15 Nationen haben sich beim veranstaltenden MSC Osnabrück e.V. angemeldet. „Unsere Zuschauerinnen und Zuschauer erwartet wieder ein hochkarätiges Starterfeld“, erklärt Organisationsleiter Bernd Stegmann mit. „Wir freuen uns auf ein sportlich ereignisreiches Wochenende mit spannendem Automobilsport. Und bei unserem abwechslungsreichen Rahmenprogramm kommt die ganze Familie voll auf ihre Kosten.“

### **Große Vielfalt an Fahrzeugen von internationalem Format**

Elegante, pfeilschnelle offene Rennsportfahrzeuge, brachiale PS-starke Tourenwagen und liebevoll getunte historische Fahrzeuge kämpfen in Gruppen und Klassen um Tausendstelsekunden, Siege und Pokale. Den sportlichen Höhepunkt bildet das große Finale zum FIA Int. Hill Climb Cup: Erneut fällt die Saisonentscheidung im zweithöchsten europäischen Prädikat am Uphöfener Berg.

### **Europameister Christian Merli aus Italien wieder dabei**

Ein Favorit auf den Gesamtsieg und damit den großen autoservice.com-Pokal ist der amtierende und fünffache Berg-Europameister Christian Merli. Im Jahr 2022 knackte der Publikumsliebbling aus Italien mit seinem rund 500 PS starken Osella FA 30 die 50-Sekunden-Marke und stellte mit 49,817 Sekunden den derzeitigen Streckenrekord auf.

### **Hohes Leistungsniveau bei den offenen Rennsportwagen**

„Die Konkurrenz ist groß“, sagt Merli wohlweislich, denn mit dem in der Europa-Bergmeisterschaft aktuell führenden Franzosen

Geoffrey Schatz kommt ein weiterer Top-Favorit mit seinem Nova Proto NP 01-2 C Honda Turbo an den „Uphöfener Berg“, um bei optimalen Bedingungen die 50 sec-Marke ins Visier zu nehmen. Auch der Leader in der Schweizer Bergmeisterschaft, Robin Faustini, ebenfalls Nova Proto NP01-2, der Schwarzwälder Alexander Hin, im Osella FA 30 und der Franzose Sébastien Petit, FIA-Cup-Titelverteidiger und mit einem Osella PA 30 am Start, wollen auf jeden Fall um die Podiumsplätze mitfahren. Die Dichte bei den Top-Piloten ist diesmal besonders groß und ein Fahrzeug ist schöner als das andere. Der letztjährige Zweitplatzierte Joel Volluz aus der Schweiz (Osella FA 30), der Luxemburger Routinier Guy Demuth im Norma M 20 FC und der aktuelle Spitzenreiter in der Belgischen Meisterschaft, Bruno Cazzoli (Nova Proto NP-01) haben allesamt gute Chancen, ganz vorne dabei zu sein, ebenso wie Tommy Rollinger (Osella FA 30), der Punkte für das Championat der Luxemburger Meisterschaft sammeln möchte. Auf die Unterstützung durch sein Heimpublikum baut Lokalmatador Patrick Rahn aus Detmold, der mit dem Dallara T-02 World Series 3.0 nach technischen Problemen endlich schnelle Zeiten in den Asphalt brennen will. In der Deutschen Berg-Meisterschaft ganz vorne dabei ist bereits der Norddeutsche Formel 3-Pilot Marco Lorig (Dallara F305, wobei er sich in der stark besetzten 2.0-Liter Klasse der Formel-Rennwagen mit dem französischen Spitzenpiloten Fabien Ponchant messen muss.

### **Tourenwagen-Highlights**

Neben den offenen Rennsportfahrzeugen haben auch die PS-starken Tourenwagen mit den beeindruckenden „Berg-Monstern“ zu Recht eine große Fangemeinde. „Wenn die Voraussetzungen passen, könnte ein neuer Tourenwagenrekord drin sein“, hofft der Schweizer Ronnie Bratschi, der natürlich seine eigene Bestmarke von 57,338 Sekunden aus dem Jahr 2019 im Visier hat.

Mindestens ebenso motiviert dürfte der Tscheche Dan Michl sein: Er hat beste Aussichten, mit dem superschnellen und soundstarken Lotus Elise seinen Tourenwagen-Titel im FIA Int. Hill Climb Cup zu verteidigen. Top-Favorit dürfte jedoch der letztjährige Sieger bei den Tourenwagen, der Franzose Nicolas Werver (Porsche 997 GT3 R), auf den sich das Publikum ebenso freuen darf, wie auf den Italiener Luca Gaetani, der diesmal mit einem Ferrari 458 Challenge Eco dabei sein wird. Premiere auf der 2,030 km Rennstrecke feiert der Schweizer Frederic Neff, der ein brachialen Porsche 997 GT 2 R präsentiert.

Nach seiner im vergangenen Jahr mehr als geglückten Premiere bei einem Bergrennen darf man erneut mit Spannung die Teilnahme des österreichischen Rennprofis Michael Fischer, der den besonders beliebten BMW Z4 GT3 an den Start bringt, erwarten; ebenso, die Supersportwagen mit dem Lamborghini Huracan GT 3, der von Martin Jerman aus Prag pilotiert wird sowie dem Lamborghini Gallardo des Tschechen Zdenek Kminek.

Aus der Schweiz kommen diesmal eine Reihe weiterer attraktiver Tourenwagen in die „Borgloher Schweiz“, so u.a. der amtierende Bergpokal-Gewinner Stephan Burri mit dem superschnellen VW Scirocco, die schnelle Vanessa Zenklusen (Subaru Impreza Type R), Jürg Ochsner im Opel Kadett C, Kyrill Graf mit dem BMW M3 E46 GTR und Ferdi Waldvogel im BMW M 3 E30.

Es sind interessante Kämpfe um Bruchteile von Sekunden mit den Deutschen Piloten des KW Berg Cups zu erwarten, die ebenso mit einer großen Markenvielfalt dabei sein werden. Für viele Gäste ein besonderes Highlight dabei sind auch die Fahrzeuge aus dem NSU Bergpokal, die diesmal wieder mit zahlreichen Modellen dabei sein werden und im Prinzen-Fahrerlager ein besonderer Anziehungspunkt sind.

Ebenso mit Spannung werden die zahlreichen Piloten aus Belgien erwartet, die erstmals in Osnabrück einen Lauf zur Belgischen Bergmeisterschaft in Deutschland austragen und mit einer vielseitigen Fahrzeugmischung vertreten sind.

## **11. E-Mobil-Berg-Cup**

Bei den Läufen zum 11. E-Mobil-Berg-Cup gehen rund 20 Elektro- und Hybridfahrzeuge auf die Strecke. Die Fahrzeugvielfalt ist in diesem Jahr besonders groß, zumal auch mindestens drei verschiedene E-Fahrzeug-Hersteller aus China dabei sind, die sich mit den namhaften Herstellern deutscher und europäischer E-Mobil-Modellen bei dem auf Gleichmäßigkeit ausgerichteten Wettbewerb messen wollen. Auch der Präsident des Fußballvereins VfL Osnabrück, Holger Elixmann greift diesmal wieder ins Lenkrad und strebt eine Spitzenplatzierung an.

### **Attraktives Rahmenprogramm für alle**

Denn das gibt es so nur beim Bergrennen: Im Fahrerlager können Zuschauer und Zuschauerinnen die Rennfahrzeuge aus nächster Nähe bestaunen, und viele der Rennpiloten stehen zwischen den Läufen gerne für ein kleine „Benzingespräche“ und ein Foto zur Verfügung.

Titus Dittmann, seinen Zeichens Pionier der europäischen Skateboard-Szene ist als Stammgast wieder dabei. Diesmal erhält er zugunsten seiner „Skate-aid“ Stiftung weitere prominente Unterstützung: Die TV-Moderatorin, Musikerin und Extremsportlerin Lina van de Mars, zuletzt bei Nitro im Moderatoren-Team des 24h-Rennens auf dem Nürburgring wird die nagelneue Corvette *powered by Auto Nagel* auf der Rennstrecke präsentieren und im Fahrerlager gerne Autogrammwünsche erfüllen. Ebenfalls wird Ex-Rallye-Europameister Jochi Kleint den spektakulären Pikes-Peak VW Golf II Bi-Turbo im Fahrerlager für das Publikum und das Potenzial auf der Rennstrecke präsentieren. Auch der 9-Miles Lamborghini Aventador wird durch seinen besonderen Sound und extravagantes Aussehen die Begeisterung des Publikums wecken.

Für die kleinen und großen Fans gibt es verschiedenste Aktionen. Der ADAC Weser Ems bietet für unterschiedliche Altersklassen Mitmachaktionen an, u.a. können verschiedene Sportgeräte ausprobiert werden. Weitere tolle Aktionen diverser Partner des Bergrennens, wie Simulatoren, Minigolf, Soccer-Aktionen und vieles mehr machen Lust auf ein äußerst vielseitiges Event.

Außerdem werden zwei besondere Fahrzeuge präsentiert, die einander äußerlich ähneln und die doch in der Rennsportgeschichte an entgegengesetzten Punkten stehen: Der Formel Vau ist ein Renn-Oldtimer aus den 1960er Jahren, der

heute in einer historischen Rundstreckenserie unterwegs ist. Der Formula Voltage von Batterie24 & Tornau Motoren dagegen ist ein Elektro-Rennwagen, stilistisch inspiriert von eben jenen Formel-Rennwagen der 1960er Jahre, angetrieben aber von modernster, zukunftsorientierter Technik.

Natürlich werden auch wieder einige der beliebten Renntaxifahrten angeboten, mit denen sich für viele Automobilsportfans ein Traum erfüllt: einmal - auf dem Beifahrersitz - im Renntempo die Strecke hochfahren können! Das Team Erdbrügger bietet dies u.a. in einem originalgetreuen Nachbau des Audi, mit dem Motorsportlegende Walter Röhrl einst das spektakuläre Bergrennen Pikes Peak in den USA bestritt, sowie in der legendären „Roten Sau“, dem Mercedes 300 SEL 6.9. Das Berliner BWT-Team Mücke und die G.U.T. Gruppe präsentieren wiederum den Original DTM Mercedes Benz AMG GT 3.

Ein Heimspiel hat der junge Osnabrücker Rennprofi Theo Oeverhaus, der als amtierender Rookie Champion im Porsche Carrera Cup erstmals seinen Boliden bei einem Bergrennen bewegt. Der Erlös der Renntaxifahrten wird, wie in jedem Jahr, ausschließlich für einen guten Zweck diverser Aktionen zur Verfügung gestellt.

### **Das Osnabrücker Bergrennen weltweit im Netz**

Für alle, die nicht persönlich am Uphöfener Berg dabei sein können, gibt es auch in diesem Jahr wieder einen professionellen Livestream. Unter [www.osnabruecker-bergrennen.de](http://www.osnabruecker-bergrennen.de) werden alle Trainings- und Rennläufe am Samstag und Sonntag weltweit im Netz übertragen.

Auch das Programmheft mit allen wichtigen Infos, topaktuellen Starterlisten sowie interessanten Interviews und Hintergrundgeschichten steht unter [www.osnabruecker-bergrennen.de](http://www.osnabruecker-bergrennen.de) rechtzeitig online zur Verfügung.

### **Zeitplan**

Samstag, 3. August, 8:00 - ca. 18:00 Uhr: Trainings- und Qualifikationsläufe

Sonntag, 4. August, 8:00 - ca. 17.30 Uhr: Wertungsläufe, anschließend Siegerehrung

### **Tickets**

Im Vorverkauf unter [www.osnabruecker-bergrennen.de](http://www.osnabruecker-bergrennen.de) und an den Tageskassen

### **Weitere Infos**

 <https://www.facebook.com/MSO.Osnabrueck>



[Osnabruecker\\_bergrennen](https://www.instagram.com/Osnabruecker_bergrennen)

Sportivity-App: HC-MSCOS